



Sankt
Barbara



St. Maria'
Verkündigung



Sankt
Katharina



St. Maria'
Heimsuchung



Sankt
Matthias



Jahresabo: 7,00 €

Nr. 10 / 2026

Oktober 2026

SEI MUTIG UND STARK Jos 1,6

SONNTAG DER
WELTMISSION
Die Solidaritätsaktion

**25. OKT.
2026**



missio
glauben. leben. geben.



Bild: Thomas Kempf

Zwischen Ernte und Aufbruch

Liebe Menschen in Christus unser Friede, im Oktober sind die Tage manchmal noch warm, vieles steht noch in voller Pracht, Gärten und Felder schenken ihre Ernte. Und gleichzeitig liegt morgens schon der Nebel über den Wiesen und dieser andere Geruch in der Luft. Das Licht verändert sich. Die Abende werden kürzer. Man merkt: Etwas geht zu Ende – und etwas Neues beginnt. Vielleicht passt diese Zeit gerade ganz gut zu uns.

Mit dem neuen großen pastoralen Raum hat sich vieles verändert und wird sich noch verändern. Gemeinden, die lange ihre eigenen Wege gegangen sind, gehören nun enger zusammen. Jede bringt ihre Geschichte mit, ihre Traditionen, vertraute Orte, liebgewonnene Feste und vor allem Menschen, die sich über viele Jahre engagiert haben.

Das ist eine reiche Ernte.

Und vielleicht sollten wir sie erst einmal wahrnehmen, bevor wir zu schnell fragen, was nun alles anders werden muss. Was ist bei uns gewachsen? Was trägt? Was möchten wir unbedingt bewahren? Und was bringen die anderen mit, das wir bisher vielleicht noch gar nicht kennen?

Natürlich ist Veränderung nicht nur aufregend. Sie kann auch verunsichern. Manches Vertraute wird sich verändern, manches vielleicht verschwinden. Nicht jede Entscheidung wird

allen gefallen. Und vermutlich werden wir an der einen oder anderen Stelle auch feststellen, dass das Zusammenfinden schwieriger ist, als wir gedacht haben.

Aber zusammenfinden heißt nicht, gleich zu werden.

Vielleicht liegt gerade darin eine Chance: neugierig zu werden aufeinander. Ein Fest zu besuchen, das man bisher nicht kannte. Menschen zu begegnen, denen man sonst nie begegnet wäre. Eine Idee aus einem anderen Ort aufzugreifen. Oder festzustellen: Das, was uns wichtig ist, ist auch anderen wichtig – nur vielleicht auf eine ganz andere Art.

Ernte und Aufbruch gehören zusammen. Wer erntet, hält nicht einfach nur fest, was gewesen ist. Ein Teil der Ernte wird zum Samen für das, was kommen kann.

Noch wissen wir nicht genau, wie unser gemeinsamer Weg aussehen wird. Das müssen wir vielleicht auch noch nicht. Aber wir können entscheiden, wie wir ihn beginnen: mit Interesse, statt mit fertigen Urteilen. Mit dem Mut, Bewährtes mitzunehmen und trotzdem Neues zu versuchen. Und mit der Bereitschaft, einander zuzuhören. Vielleicht entdecken wir dann irgendwann, dass aus vielen vertrauten Wegen nicht einfach ein größerer geworden ist – sondern ein neuer.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete Erntezeit

Monika Mann-Kirwan

Inhalt

Vorwort	2
Gottesdienste	4
Veranstaltungen	7
Allgemeine Mitteilungen	11
Kinder und Kirche	17
Ansprechpartner*innen	19
Katholische Pfarrei Christus unser Friede	20

Eventuell tagesaktuelle Änderungen www.christus-unser-friede.de
Für die Ausgabe November 2026 ist Redaktionsschluss 10. Oktober 2026
Die PDF-Ausgabe November 2026 ist online abrufbar ab 15. Oktober 2026
Beiträge ausschließlich an redaktion@christus-unser-friede.de

Info:

In der Zeit vom 17.10. bis zum 1.11.2026 bleibt das Pfarrbüro donnerstagsvormittags und samstags geschlossen.

Neue E-Mailadresse

Die E-Mail-Adresse unserer Kirchengemeinde bzw. vom Pfarrbüro hat sich geändert. Ab sofort ist das Pfarrbüro unter der neuen E-Mail-Adresse zu erreichen:

christusunserfriede.kohlscheid@bistum-aachen.de

Wichtig: E-Mails, die an die alten Adressen (info@christus-unser-friede.de und pfarrbuero@christus-unser-friede.de) gesendet werden, leitet das System bis Ende des Monats Oktober weiterhin an die neue Adresse weiter. Dennoch empfehlen wir, sobald wie möglich die neue E-Mail-Adresse zu verwenden, um eine reibungslose Kommunikation sicherzustellen.

Die Rechte an den Fotografien in diesem
Pfarrbrief gehören der Pfarrei.

Redaktionsschluss für die Ausgabe November 2026:

10. Oktober 2026

Artikel, die nach dem Redaktionsschluss eingereicht werden, können nicht mehr
berücksichtigt werden.

Beiträge an redaktion@christus-unser-friede.de

*Wir weisen darauf hin, dass wir gegebenenfalls aus redaktionellen Gründen
Texte ändern, kürzen oder auch nicht veröffentlichen können.
Im letzten Fall werden wir den Autor des Textes informieren.*

Donnerstag, 1. Oktober 2026**Hl. Theresia vom Kinde Jesus**

8:00 h	St. Katharina	Schulgottesdienst Grundschule Kohlscheid-Mitte
9:00 h	St. Mariä Verkündigung	Laudes
15:00 h	Pflegezentrum "Arche Noah"	Senioren-gottesdienst

Freitag, 2. Oktober 2026**Hll. Schutzengel**

8:00 h	Grundschule Klinkheide	Schulgottesdienst in der Grundschule Klinkheide
12:00 h	St. Katharina	Friedensgebet
18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe

Samstag, 3. Oktober 2026

12:00 h	St. Matthias	Trauung
---------	--------------	---------

Sonntag, 4. Oktober 2026**27. Sonntag im Jahreskreis**

Lesungen: Jes 5,1-7; Phil 4,6-9;

Evangelium: Mt 21,33-44

Kollekte für unsere Gemeindekirche

9:30 h	St. Matthias	Wortgottesfeier
10:00 h	St. Katharina	Hl. Messe
10:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe der African Catholic Community of Aachen
11:30 h	St. Barbara	Hl. Messe zum Erntedank unter Mitwirkung der Chorgemeinschaft St. Barbara



Montag, 5. Oktober 2026

9:00 h	St. Katharina - Kapelle	Hl. Messe
19:00 h	Ev. Lukas- Gemeindezentrum	Friedensgebet

Mittwoch, 7. Oktober 2026**Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz**

19:00 h	St. Mariä Verkündigung	Rosenkranzandacht
---------	------------------------	-------------------

Donnerstag, 8. Oktober 2026

9:00 h	St. Mariä Verkündigung	Laudes
--------	------------------------	--------

Freitag, 9. Oktober 2026

12:00 h	St. Katharina	Friedensgebet
18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe

Samstag, 10. Oktober 2026

16:30 h St. Katharina Beichtgelegenheit

Sonntag, 11. Oktober 2026

28. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Jes 25,6-10a; Phil 4,12-14.19-20;

Evangelium: Mt 22,1-10 od. Mt 22,1-14

Kollekte für die Pfarre

9:30 h	St. Matthias	Wortgottesfeier
10:00 h	St. Katharina	Hl. Messe
10:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe der African Catholic Community of Aachen
11:30 h	St. Mariä Verkündigung	Hl. Messe
14:30 h	St. Katharina	Tauffeier



Montag, 12. Oktober 2026

9:00 h St. Katharina - Kapelle Hl. Messe

Mittwoch, 14. Oktober 2026

8:00 h St. Mariä Heimsuchung Schulgottesdienst der Grundschule Kämpchen

Donnerstag, 15. Oktober 2026

Hl. Theresia von Ávila

8:00 h	St. Katharina	Schulgottesdienst Grundschule Kohlscheid-Mitte
9:00 h	St. Mariä Verkündigung	Laudes
15:00 h	Seniorenheim "Haus Kohlscheid"	Senioren-gottesdienst

Freitag, 16. Oktober 2026

10:45 h	St. Mariä Heimsuchung	Mini-Gottesdienst mit den Kindergartenkindern
12:00 h	St. Katharina	Friedensgebet
18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe

Sonntag, 18. Oktober 2026

29. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Jes 45,1,4-6; 1 Thess 1,1-5b;

Evangelium: Mt 22,15-21

Kollekte für die Pfarre

9:30 h	St. Matthias	Hl. Messe
10:00 h	St. Katharina	Wortgottesfeier
10:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe der African Catholic Community of Aachen
11:30 h	St. Barbara	Hl. Messe



Montag, 19. Oktober 2026

9:00 h St. Katharina - Kapelle Hl. Messe

Donnerstag, 22. Oktober 2026

HI. Johannes Paul II.

9:00 h St. Mariä Verkündigung Laudes

Freitag, 23. Oktober 2026

11:00 h	St. Katharina	Mini-Gottesdienst mit den Kindergartenkindern
12:00 h	St. Katharina	Friedensgebet
18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe
19:00 h	St. Barbara	Rosenkranzandacht

Samstag, 24. Oktober 2026

15:30 h St. Matthias Tauffeier

Sonntag, 25. Oktober 2026

30. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Ex 22,20-26; 1 Thess 1,5c-10;

Evangelium: Mt 22,34-40

Kollekte für die Weltmission

9:30 h	St. Matthias	Wortgottesfeier
10:00 h	St. Katharina	Hl. Messe
10:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe der African Catholic Community of Aachen
11:00 h	St. Matthias	Hl. Messe der ungarischen Gemeinde
11:30 h	St. Mariä Verkündigung	Hl. Messe



Montag, 26. Oktober 2026

9:00 h	St. Katharina - Kapelle	Hl. Messe
17:30 h	"Wilhelm-Rombach-Haus"	Gottesdienst

Donnerstag, 29. Oktober 2026

9:00 h St. Mariä Verkündigung Laudes

Freitag, 30. Oktober 2026

12:00 h	St. Katharina	Friedensgebet
18:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Hl. Messe

Samstag, 31. Oktober 2026

19:00 h St. Katharina Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchors

Lesungen: Offb 7,2-4.9-14; 1 Joh 3,1-3; Evangelium: Mt 5,1-12a

Kollekte für unsere Gemeindekirche

9:30 h	St. Matthias	Wortgottesfeier mit anschließender Segnung der Gräber auf dem Friedhof
10:00 h	St. Mariä Verkündigung	Hl. Messe mit anschließender Segnung der Gräber auf dem Friedhof
11:00 h	St. Katharina - Friedhof	Familiengottesdienst zu Allerheiligen
11:30 h	St. Barbara	Hl. Messe mit anschließender Segnung der Gräber auf dem Friedhof
14:30 h	St. Mariä Heimsuchung	Wortgottesfeier mit anschließender Segnung der Gräber auf dem Friedhof
15:00 h	St. Katharina - Friedhof	Andacht in der Friedhofskapelle mit anschließender Gräbersegnung



Veranstaltungen

„Mann kocht für Sie“



Donnerstag, 1.10.2026

19:30 Uhr

in der Kirche Bank

3 – Gänge Menü mit Getränken

Kürbissuppe

Rinderbraten, Kartoffeln und Wirsing

Schokoladenkuchen

Herzliche Einladung an alle, die Hunger haben!

Anmeldeschluss: Freitag, 25.9.2026

Anmeldung:

christusunserfriede.kohlscheid@bistum-aachen.de

oder

telefonisch unter: 02407-90840

Erntedank in Pannesheide mit Chor und leckerem Essen

Die Schöpfung behüten und bewahren, das ist

der Schöpfungsauftrag der Menschen. Wie weit wir davon entfernt sind, zeigen uns Dürren, Waldbrände und ausbleibende Ernten.

Das Erntedankfest erinnert uns: Was wir auf dem Teller haben, ist nicht allein von unserem Handeln abhängig, es ist geschenkt. Der Familien-Gottesdienst am **4. Oktober um 11:30 Uhr** in St. Barbara Pannesheide führt unsere Verantwortung neu vor Augen.

Jede und jeder ist herzlich eingeladen, eigene Erntegaben mitzubringen, z.B. aus dem eigenen Garten. Aus diesen Gaben wird der Tellerrand in Straß Mahlzeiten für seine Gäste zubereiten.

Die Chorgemeinschaft St. Barbara gestaltet die Feier mit und im Anschluss erwartet uns ein leckeres Essen.

Irene Van de Kamp

Ökumenisches Friedensgebet



Weiter laden wir herzlich zum ökumenischen Friedensgebet am 1. Montag des Monats ein.

Wir treffen uns am **5.10.2026 um 19:00 Uhr** im Evangelischen Lukas Gemeindezentrum in Kohlscheid.

Caritas-Kreis Christus unser Friede

Zu dem nächsten Treffen des Caritas-Kreises sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Montag, 5.10.2026 um 19:00 Uhr in der Katechese des Jugendheims St. Katharina am Markt.

Haben auch Sie Lust, sich einzubringen? Sei es für spezielle Projekte oder allgemein? Dann kommen auch Sie gerne!



Wir freuen uns auf Sie

Caritas-Kreis
Christus unser Friede

Kaffee-Klatsch in Bank



Der nächste Kaffee-Klatsch findet am **6.10.2026 ab 15:00 Uhr** in der Kirche St. Mariä Verkündigung Bank statt.

Eure Hedwig und Petra

Offenes Trauercafé



Das nächste Treffen ist am **7.10.2026 von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr**, im Katharinahaus, Markt 5, Kohlscheid.

Das Trauercafé wird geleitet von Hildegard Etbach, Diplom-Sozialpädagogin und langjährige Trauerbegleiterin.

Hildegard Etbach

Senioren Tanz

„Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen“

(Hl. Augustinus)

SeniorenTanz, eine andere Art zu tanzen.

Tanzen ist Balsam für die Seele.

Tanzen fordert den Geist.

Tanzen aktiviert den Körper

und bereitet viel Freude in geselliger Runde.

Alle Tänzerinnen 60+ laden recht herzlich zum „Schnuppertanz“ ein.

Ort: Jugendheim St. Katharina (Disco-Raum im

Keller)

Datum: **Mittwoch, 7.10.2026**

Uhrzeit: **10:00 Uhr bis 11:30 Uhr**

Leitung: Marga Bormann

Anmeldung erfolgt über das Pfarrbüro, Tel.: 02407-90840

Marga Bormann

Rosenkranzgebet

In den Gemeinden St. Mariä Verkündigung und St. Barbara

Am **Mittwoch, 7. Oktober 2026** Rosenkranzfest in St. Mariä Verkündigung, Bank

Am **Freitag, 23. Oktober 2026** in St. Barbara, Pannesheide

Jeweils um 19.00 Uhr

Hierzu herzliche Einladung seitens der Liturgieausschüsse St. Barbara und St. Mariä Verkündigung

Herbst-Café



Bild Marlene Hollands

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem nächsten Café-Treff am **Freitag, 9.10.2026 um 15.30 Uhr im Saal des Jugendheims St. Katharina**

Freuen Sie sich auf Kaffee, Kuchen und gute Gespräche und einen Überraschungsprogrammumpunkt.

Um Anmeldung wird gebeten im Pfarrbüro telefonisch unter 02407-90840 oder per Email christusunserfriede.kohlscheid@bistum-aachen.de bis zum 6.10.2026

Caritaskreis Christus unser Friede

Kohlscheider Puppenspiele



Nach der Sommerpause melden sich die Kohlscheider Puppenspiele zurück.

Am Sonntag, 11.10.2026 um 15:00 Uhr eröffnen die KOHLSCHIEDER PUPPENSPIELE im Jugendheim St. Katharina die Spielzeit 2026 - 2027 mit dem Kasperlestück „Kasperl als Zauberer“.

Kasperl und Seppel haben eine Einladung vom König erhalten.

Als sie im Königshaus eintreffen stellen sie fest, dass dort Merkwürdiges geschehen ist.

Der König ist verschwunden.

Sie entdecken ein Zauberbuch, das wohl dem Zauberer gehört.

Ob es wohl Kasperl und Seppel gelingt, den König wieder zurück zu zaubern?

Einlass ist ab 14:30 Uhr.

Josef Fleu, Dorothee Balkowski

Seniorentreff in Berensberg



Im Oktober findet das Seniorentreffen am **14.10.2026** um **15:00 Uhr** im Jugendheim in Berensberg statt.

Sozialberatung

Im September findet die Sozialberatung **Freitag, 23.10.** statt

Zu den Beratungsstunden im Katharinahaus, Markt 5, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Es ist insbesondere für gehbehinderte und pflegebedürftige Personen auch möglich, mit dem Berater einen Hausbesuch zu vereinbaren.

Kontakt bitte unter:

Tel.: 9539443 / per E-Mail:

sozialberatung@christus-unser-friede.de

oder Pfarrbüro Tel.: 90840 / per E-Mail:

christusunserfriede.kohlscheid@

bistum-aachen.de

Bleib fit, beweglich und gesund

Wirbelsäulengymnastik jeden Mittwoch, von **11:00 Uhr** bis **11:45 Uhr** mit Frau Pütz im Raum unter der Kirche St. Mariä Heimsuchung Kämpchen, Tel.: 7144.

15 Minuten für den Frieden“

Ökumenische Friedensgebete finden aufgrund der aktuellen Weltlage jeden Freitag um **12:00 Uhr** in der Kirche St. Katharina, Kohlscheid, Markt statt.

„15 Minuten für den Frieden“

Wir laden herzlich ein.

Beten Sie gemeinsam mit uns!

Pfarre Christus unser Friede Kohlscheid,

Ev. Lydia-Gemeinde Kohlscheid,

Neuapostolische Gemeinde Kohlscheid

KÖB St. Katharina

Neu in unserer Bücherei:

Die Spiel- und Lern-App:

Edurino

für Kinder von 4 - 8 Jahren haben wir Ihnen vor einiger Zeit schon einmal vorgestellt. Zwischenzeitlich konnten wir die Figuren und Eingabestifte aufgrund einer Förderung anschaffen. Die App kann problemlos auf jedes Tablet geladen werden.

Im Oktober ist

„Katharina liest“...

Catherina Scholtens bei uns zu Gast mit dem Thema:

Die weiße Stadt Thorn

Thorn, ein historisches und charakteristisches weißes Städtchen in Mittel-Limburg mit der imposanten, wunderschön restaurierten Abteikirche, hat sich von einer Abtei zum Hauptsitz eines Miniatur-Fürstentums entwickelt. Mehr als 800 Jahre wurde es von den höchsten adligen Damen regiert, unter Leitung einer Fürstin-Äbtissin.

Termin:

Montag, 26. Oktober 2026

16:00 - 18:00 Uhr

Eintritt 5,00 € inkl. kleiner Verköstigung

In den Herbstferien vom 17. bis 31. Oktober 2026 haben wir, außer am Donnerstag Vormittag, zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten der Bücherei:

mittwochs: 15:00 bis 16:30 Uhr

donnerstags: 09:00 bis 10:00 Uhr

freitags: 16:00 bis 18:00 Uhr

samstags: 11:00 bis 12:30 Uhr

Ihr Team der KöB St. Katharina



DIE BÜCHEREI

**St. Katharina/Kohlscheid, Markt 5
52134 Herzogenrath**

Allerheiligen mit der Familie

Auch in diesem Jahr lade ich Familien zum Mitfeiern des Allerheiligentages bei einem Wortgottesdienst auf dem Friedhof ein. Herzliche Einladung an Groß und Klein, sich den Friedhof – die Gräber – die Grabstätten – die letzte Ruhestätte näher anzuschauen, im gemeinsamen Beten und Singen.

Samstag 1. November um 11:00 Uhr auf dem Friedhof Oststraße.

Wir freuen uns auf Euch!

Thomas Krieger

Die Rechte an den Fotografien in diesem Pfarrbrief gehören der Pfarrei.

Redaktionsschluss für die Ausgabe November 2026:

10. Oktober 2026

Artikel, die nach dem Redaktionsschluss eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Beiträge an redaktion@christus-unser-friede.de

Wir weisen darauf hin, dass wir gegebenenfalls aus redaktionellen Gründen Texte ändern, kürzen oder auch nicht veröffentlichen können.

Im letzten Fall werden wir den Autor des Textes informieren.



Bild: Markus Weinländer / In: Pfarrbriefservice.de

Glocken gehören zu unserem kirchlichen Leben

In den vergangenen Wochen haben uns verschiedene Rückmeldungen und auch Beschwerden zum Läuten unserer Kirchenglocken erreicht. Wir nehmen diese Hinweise ernst. Zugleich möchten wir daran erinnern, dass das Glockengeläut seit Jahrhunderten zu unserer christlichen Kultur und zur freien Ausübung unseres Glaubens gehört.

Glocken sind nicht einfach ein Geräusch. Sie geben unserem Alltag einen Rhythmus, laden zum Gebet ein und machen hörbar, dass die Kirche mitten im Leben der Menschen steht. Sie begleiten uns durch die verschiedenen Zeiten des Kirchenjahres, rufen zu den Gottesdiensten und erinnern morgens, mittags und abends beim Angelusläuten an das Gebet. Am Freitag um 15 Uhr gedenken wir der Todesstunde Jesu. Am Samstagabend kündigen die Glocken den Sonntag an – den Tag der Auferstehung und den besonderen Feiertag der Christinnen und Christen.

Für die Pfarrei Christus unser Friede wurde deshalb eine neue, einheitliche Läuteordnung erarbeitet. Sie schafft mehr Klarheit für alle unsere Kirchen und berücksichtigt die unter-

schiedlichen liturgischen Anlässe und Zeiten. Zugleich wurden manche Läutezeiten verkürzt und zusammengefasst. Damit möchten wir den berechtigten Wunsch nach Rücksichtnahme aufnehmen, ohne die religiöse und kulturelle Bedeutung des Glockenläutens aufzugeben.

Wer in der Nähe einer Kirche wohnt, wird das Läuten der Glocken wahrnehmen. Ganz geräuschlos können Glocken ihrem Auftrag naturgemäß nicht nachkommen. Dennoch bemühen wir uns um ein gutes und verträgliches Miteinander. Die neue Läuteordnung ist deshalb auch als Entgegenkommen gegenüber den Anwohnerinnen und Anwohnern zu verstehen.

Wir hoffen, dass das Glockenläuten nicht nur als störendes Geräusch empfunden wird, sondern auch als vertrautes Zeichen: als Einladung zum Innehalten, als Ruf zum Gebet, als Trost in schweren Stunden und als Ausdruck der Hoffnung, die uns Christen trägt.

Wir danken allen für ihr Verständnis und für einen respektvollen und wohlwollenden Umgang miteinander.

Heinz Intrau

SEI MUTIG UND STARK

Der Weltmissionssonntag 2026 rückt Madagaskar in den Mittelpunkt, eines der ärmsten Länder der Welt. Politische Instabilität, Korruption und schwache staatliche Strukturen prägen den Alltag vieler Menschen. Hinzu kommen die massiven Folgen der Klimakrise. Dürren, Zykone und Umweltzerstörung bedrohen Lebensgrundlagen und verschärfen Armut und Hunger. Besonders ländliche Regionen sind von Infrastruktur und grundlegender Versorgung weitgehend abgeschnitten. In vielen Teilen Madagaskars übernimmt die Kirche Aufgaben, die sonst niemand wahrnimmt. Ordensfrauen und kirchliche Gemeinschaften sind oft dauerhaft vor Ort präsent. Sie betreiben Schulen, begleiten Familien, sichern soziale Dienste und stehen Menschen in existenziellen Krisen zur Seite. Wo staatliche Versorgung ausbleibt, schaffen sie verlässliche Strukturen und geben Halt. Ein zentrales Feld dieses Engagements ist die medizinische Grundversorgung. Von Ordensfrauen getragene Krankenstationen sind in vielen Regionen der einzige Zugang zu medizinischer Hilfe. Sie verbinden fachliche Versorgung mit



persönlicher Zuwendung und seelsorglicher Nähe. Ihr Einsatz steht beispielhaft für eine Kirche, die das Leben schützt, Würde achtet und Zukunft ermöglicht, auch unter schwierigsten Bedingungen. Das Plakatmotiv zeigt zwei Ordensfrauen im Fischerdorf Kimony an der Küste Madagaskars. In einer Region, die von Armut, Klimakrise und fehlender Infrastruktur geprägt ist, übernehmen sie Verantwortung für Bildung, Gesundheit und soziale Begleitung. Ihr Einsatz steht beispielhaft für kirchliches Engagement an der Seite der Menschen.

Diakon Bruder Matthias



Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,
am 5. Juli hat Bischof Helmut Dieser mich beim Abschlussgottesdienst der Visitation in St. Katharina in Kohlscheid als Diakon für den Pastoralen Raum Herzogenrath eingeführt. Zwischenzeitlich durfte ich die ein und den anderen

von Ihnen bereits kennen lernen. Dennoch möchte ich mich kurz vorstellen:

Ich heiße Bruder Matthias Equit, bin 58 Jahre und stamme aus Ediger-Eller an der Mosel, in der Nähe von Cochem. Nach meiner Ausbildung als Bürokaufmann absolvierte ich meinen Zivildienst und eine Ausbildung zum Heilerziehungspfleger in der Behinderteneinrichtung Kloster Ebernach in Cochem, in der ich bis zu meinem Ordenseintritt arbeitete. 1995 bin ich in die Ordensgemeinschaft der Franziskanerbrüder vom Heiligen Kreuz eingetreten. Unser Mutterhaus ist in Hausen/Wied in der Nähe von Koblenz/Neuwied. Nach meinem Noviziat (Ausbildungszeit im Kloster) studierte ich an der Katholischen Hochschule in Mainz Soziale Arbeit und schloss als Dipl. Sozialpädagoge (FH) ab. Über 20 Jahre lebte und arbeitete ich in Bad Kreuznach, wo unsere Ordensgemeinschaft das Krankenhaus St. Marienwörth und andere karitative Einrichtungen unterhalten hatte. Anfangs im Sozialdienst des Krankenhauses und dann 10 Jahre als Krankenhaus-Seelsorger mit Schwerpunkt Palliativstation. Parallel absolvierte ich ab 2017 meine Ausbildung zum Diakon und die theologischen Studien am Diakoneninstitut in Köln und wurde am 20.11.2021 von Weihbischof Rolf Steinhäuser, zusammen mit 8 Männern des Erzbistums Köln, im Kölner Dom zum ständigen Diakon geweiht.

Ab 2019 lebte ich in unserer Niederlassung in Kloster Ebernach in Cochem. Neben meiner Tätigkeit in der Krankenhausseelsorge übernahm ich Aufgaben als Diakon in der Pfarrei Moselkrampen und dem Pastoralen Raum Cochem-Zell an der Mosel.

Seit Januar 2026 arbeite ich mit einer 50%-

Stelle als Seelsorger im Seniorenzentrum Franziskuskloster-Lindenplatz in Aachen und lebe mit einem Mitbruder in AC-Laurensberg. Nun werde ich bei Ihnen im Pastoralen Raum Herzogenrath mit einer 30%-Stelle Dienste übernehmen können und das Pastoralteam unterstützen. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und Euch und grüße Sie und Euch alle ganz herzlich.

Bruder Matthias

Erledigungen im Pfarrarchiv

Presseberichte zur Turmverhüllung an der Kirche St. Barbara und zum Start der Kevelaer-Pilger wurden archiviert.



Foto: Winfried Simons

Im Jahre 1856 erhielt die Kirche St. Katharina auch den Hochaltar, also vor nunmehr 170 Jahren, wie auch die sakralen Gegenstände, die in den letzten Pfarrbriefen mit Bild erwähnt wurden.

Ein ausführlicher Bericht zu dem Hochaltar wurde bereits mit Bild im Pfarrbrief März 2023 erstellt, da zu dem Zeitpunkt der Wunsch aufkam, einen Bericht zu dem Hochaltar zu schreiben.

Ein Bericht „Klosterrath (Rolduc) und die Kapelle in

Berensberg – enge Verbindungen im späten Mittelalter“, von Herbert Römer, wurde zu den Unterlagen der Gemeinde St. Matthias archiviert.

Uns ging eine Plakette zu, mit der Gravur „J. Schmitz, Tönhalle, Kohlscheid“. Die Plakette steht in Verbindung zu dem Organisten Joseph Schmitz, der vom 20.9.1877 bis zu seinem Tode am 19.4.1923 Organist und Chorleiter an St. Katharina war. Das Bild der Plakette, mit dem dazugehörigen Text zu Herrn Schmitz, wird sowohl zu den laufenden Unterlagen als auch zu den Unterlagen des Kirchenchores St. Katharina archiviert. Herr Schmitz führte auch das Restaurant „Tönhalle“ am Markt. Entnommen aus dem Buch St. Katharina von Joseph Gasten.

Winfried Simons

ABRAXAS spielt für euch:



Wilma Wolles Weihnachtsladen

Die Theatergruppe ABRAXAS spielt auch in diesem Jahr wieder für Euch im Jugendheim St. Katharina.

In diesem Jahr möchten wir uns mit euch auf Weihnachten freuen und besuchen den Weihnachtsladen von Wilma Wolle.

Dort gibt es viele besondere Spielsachen, wie zum Beispiel den Nussknacker „Knackebacke“, der Nüsse so gerne mag, dass er sie lieber selbst isst, anstatt sie nur zu knacken. Und die Tanzpuppe Belinda, die so gerne ein neues Kleid hätte. Außerdem leben dort noch der Bär Brummel, der es gar nicht gerne hat, wenn man ihm den Bauch drückt und der Supertrommler Ringo.

Leider kann sich Wilma Wolle nicht so recht auf Weihnachten freuen, denn die neue Hausbesitzerin Frau Grässlich will sie hinauswerfen, wenn Wilma die fehlende Miete nicht bis zum Weihnachtsabend zahlt. Außerdem schmiedet Frau Grässlich gemeinsam mit ihrem Sekretär Herrn Bückling einen gemeinen Plan, damit Frau Wolle keine Spielzeuge mehr verkaufen kann, um die fehlende Miete zu bezahlen.

Ob ihr die Kinder Silke und Jana, eine kleine Maus und der Weihnachtsengel Gloria helfen können und ob Herr Bückling wirklich ein Sekretär ist, dass erfahrt ihr am

Samstag, 14.11.2026 um 14:00 Uhr und um 17:00 Uhr und am

Sonntag, 15.11.2026 um 11:00 Uhr und um

15:00 Uhr

im Jugendheim St. Katharina, Markt 3.

Karten sind ab dem **1. Oktober 2026** zu den üblichen Öffnungszeiten im Pfarrbüro (Markt 3, Herzogenrath) und in der Buchhandlung Schauenburg (Südstraße 67, Herzogenrath) erhältlich.

Der Preis beträgt – wie seit Jahren unverändert – 3,00 € für Kinder und 4,00 € für Erwachsene.

Der Erlös kommt – wie in jedem Jahr – der Jugendarbeit unserer Pfarre und einem weiteren guten Zweck zu.

Wir freuen uns auf euch!

Euer ABRAXAS-Team

KöB St. Mariä Heimsuchung

Liebe Leserinnen und Leser!

Erst kürzlich haben wir wieder neue Bücher zur Ausleihe eingestellt, so zum Beispiel:

Die Hansen Saga von Ellen Carsta

00-Laschet von David Safier

Aachener Narren von Ingrid Davis

Die Riesinnen von Hannah Häffner

Maya und Samuel von Franziska Fischer

Auf Umwegen ins Glück von Ulrike Herwig

Der Mädchenname von Aurora Tamigio

Wir laden Sie ein, die Bücherei zu den nachstehend genannten Öffnungszeiten zu besuchen und sich vor Ort von dem vielfältigen Angebot zu überzeugen.



DIE BÜCHEREI

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16:30 - 17:30 Uhr

Samstag 11:00 - 12:30 Uhr

Ihr Büchereiteam

Adventsfenster 2026

Liebe Freundinnen, liebe Freunde des Adventsfensters,

viele von Ihnen kennen sicherlich noch den Ablauf von Geschichten, Gebeten und Liedern im Wechsel und den sich anschließenden Gesprächen bei einem warmen Getränk und etwas Gebäck. In diesem Jahr würden wir die Aktion gerne vom 2.12.2026 bis zum 23.12.2026 (jeweils um 19:00 Uhr) anbieten, sofern sich genug Gemeindemitglieder finden, die einen Termin übernehmen möchten. Damit es nicht zu Terminkollisionen kommt werden Tage, an denen es noch andere adventliche Angebote unserer Pfarre wie zum Beispiel Adventmeditationen, Konzerte, Friedensgebet, etc. gibt, außen vor gelassen.

An folgenden Tagen würden wir gerne ein Adventsfenster anbieten:

Mittwoch, 2.12.
Donnerstag, 3.12.
Samstag, 5.12.
Sonntag, 6.12.
Mittwoch, 9.12.
Donnerstag, 10.12.
Freitag, 11.12.
Montag, 14.12.
Mittwoch, 16.12.
Donnerstag, 17.12.
Freitag, 18.12.
Samstag, 19.12.
Montag, 21.12.
Mittwoch, 23.12.

Da wir in den letzten Jahren bei der Aktion viele schöne Geschichten und Anregungen gehört haben, möchten wir es dabei belassen, dass jeder „seine“ Geschichten und Adventsgedanken vorstellt. Selbstverständlich können Sie sich auch an uns wenden, wenn Sie Hilfe benötigen. Liedzettel stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wenn Sie sich beteiligen möchten, geben Sie bitte die ausliegende Anmeldung bis zum 4.11.2026 persönlich oder per mail im Pfarrbüro am Markt ab

(christusunserfriede.kohlscheid@bistum-achen.de).

Bitte beachten Sie, dass die Terminwünsche nach Eingangsdatum berücksichtigt werden.

Neu in diesem Jahr: Wir verleihen kostenlos Kaffeebecher für Ihr Adventsfenster. Bei Bedarf melden Sie sich gerne im Pfarrbüro unter: 02407-90840

Das Adventsfenster-Team
Mirja Freude und Martina Carlé-Wynands

kfd



St. Katharina

Erntedank

Am Montag, den **5.10.2026** möchten wir gemeinsam Erntedank feiern.

Dazu treffen wir uns um 18:00 Uhr im Katharinahaus, Markt 5. Nachdem wir uns in einer kleinen Andacht bedankt haben, laden wir Sie/Euch zu Kürbissuppe und Getränken ein. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Bärbel Hoffmann, Tel. 02407 59150 oder Anke Knops, Tel. 02407 17736

Herbstwanderung

Wir gehen am **10.10.2026** wieder wandern und zwar ca. 9 km "Auf und Ab durch Südlimburg". Wir treffen uns wieder um 9:30 Uhr am Parkplatz, Oststraße und fahren in Fahrgemeinschaften zum Ausgangspunkt unserer Wanderung nach Terlinden (NL). Bitte denkt an festes Schuhwerk, Wanderstöcke und eine kleine Rucksackverpflegung. Anschließend ist natürlich auch wieder eine Einkehr vorgesehen. Anmeldung bitte bei Anke Knops, Tel.: 02407 17736

Rückblick – Büchertausch

Am 3.7.2026 fand unser erster Büchertausch unter dem Motto „Bücher suchen ein neues Zuhause -tauschen statt kaufen“ statt. Bei einem kurzweiligen Abend, nahmen ca. 10 Frauen teil. Wer wollte, konnte sein liebstes Buch vorstellen und schnell fand sich meist die passende Dame dazu, die dieses Buch ebenfalls lesen wollte. Die restlichen Bücher wurden nach Buchgenre sortiert und jeder konnte so lange stöbern und so viele Bücher mitnehmen, wie sie wollte. Bücher, die nicht mehr mit zurück nach Hause gehen sollten, spendeten wir an die Bücherei St. Katharina. Nun denken Sie, da habe ich wohl etwas verpasst, nicht wahr? Kein Problem...

am **6.11.2026** geht's in die zweite Tauschrunde:

Wir treffen uns um 17:00 Uhr im Katharinahaus – Markt 5, Kohlscheid.

Wie es funktioniert:

Bringt eure gelesenen und gut erhaltenen Bücher (egal welches Genre) mit und sucht euch im Gegensatz völlig kostenlos ein oder mehrere neue Lektüren aus. Wir würden uns freuen, wenn wir zu Beginn wieder eine Runde mit Lieblingsbüchern zum Vorstellen machen – ist aber für jeden individuell und kein Muss! Übrig gebliebene Bücher werden wir im Anschluss wieder spenden. Den Abend werden wir euch mit kleinen Naschereien und Getränken verschönern.

Eine vorherige Anmeldung erleichtert uns die Planung, daher bitten wir um Anmeldung unter 0151 - 22 987 590 bei Katharina Kreutz bis zum 4.11.2026.

Karnevalssitzungen 2027

Die kfd lädt ein zu den legendären Karnevalssitzungen im Jugendheim St. Katharina Kohlscheid unter dem diesjährigen Motto

„Mit der kfd im Märchenwald – immer zauberhaft und nie zu alt“ verwandeln wir den Saal in einen magischen Märchenwald.

Egal ob jung oder junggeblieben: Packen Sie Ihr schönsten Kostüm aus und erleben Sie einen unvergesslichen Abend voller Lachen, Schunkeln und karnevalistischer Magie. Uns

erwartet ein buntes Programm aus mitreißenden Tänzen, scharfzüngigen Büttreden und bester Live-Musik. Für das leibliche Wohl und zauberhafte Elixire an der Bar ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Wann und wo steigt das Märchenhafte treiben?

Freitag 29.1.2027 –

Sitzung für JederMann inkl. Puffel

Beginn: 16:11 Uhr

Samstag 30.1.2027 –

Damensitzung inkl. Abholparty

Beginn: 18:11 Uhr

Kartenpreis

10€ für Mitglieder

12€ für Gäste

Sichern Sie sich jetzt Ihre Zaubertickets! Karten können ab sofort bei Katharina Kreutz reserviert werden unter Tel.:

0151 - 22 987 590

Abholung der Karten am 13.11.2026

15 - 17 Uhr im Katharinahaus Markt 5 Kohlscheid

Lassen Sie den Alltag hinter sich und tauchen Sie mit uns ein in ein märchenhaftes Fastelovend-Abenteuer.

Wir freuen uns auf Sie und ein dreifaches Alaa!



Zu allen Angeboten laden wir interessierte Frauen ganz herzlich ein.

Weihnachtsmarkt St. Katharina 2026

Nach einigen Absprachen und Vorbereitungen kann nun angekündigt werden, dass am Adventswochenende (28./29. November) am und im Jugendheim St. Katharina wieder zum Weihnachtsmarkt eingeladen wird.

Details dazu werden hier im November-Pfarrbrief, durch Plakate und durch unsere sozialen Medien zeitnah bekannt gegeben.

Bibel für Kinder

Jesus hat gerne mit seinen Freunden zusammengesessen, gegessen und getrunken. Davon erzählt die Bibel immer wieder. Bei seinem ersten Wunder hat er sogar bei einer Hochzeit aus Wasser Wein gemacht. Mit Freunden zusammen zu sein, zu essen und zu trinken, das gehörte zum Alltag.

Gegen Ende seines Lebens gab es jedoch ein besonderes Essen, das wir das Letzte Abendmahl nennen. Was dort geschehen ist, kommt in vielen unseren Gottesdiensten vor, doch davon gleich mehr. Besonders erinnern wir an das Letzte Abendmahl an Gründonnerstag, dem ersten der

heiligen drei Tage, die mit Ostern enden. Dieses Mahl war ein Festessen, das die Befreiung des jüdischen Volkes – Jesus und seine Jünger waren ja Juden – aus der Sklaverei in Ägypten feierte. Weil die Juden, bevor sie mit Gottes Hilfe und unter der Führung des Moses aufbrachen, auch gemeinsam gegessen haben. Für uns Christen ist das Letzte Abendmahl so wichtig, da Jesus mit den Menschen einen neuen Bund geschlossen hat. Die Zeichen für diesen Bund sind das Brot und der Wein, in Brot und Wein schenkt sich Jesus selbst. Dieses Geschenk und diesen Bund feiern wir heute in jeder

Eucharistiefeier und in jedem Abendmahlsgottesdienst. Bei dem Mahl hat Jesus auch den Jüngern die Füße gewaschen, als Zeichen, dass wir als Christen einander dienen sollen. Auf dem Bild sind wieder vier Fehler. Findest du sie?



Krawatte, Glühbirne, Cola-Dose, Hamburger

VATER unser ...

...und vergib uns unsere Schuld.

„Ich war das nicht!“ „Der andere ist schuld, ich wollte das nicht!“ „Andere haben noch viel Schlimmeres gemacht!“ Solche Sätze sage ich schnell, wenn ich Mist gebaut habe. Ist ja auch einfach – viel einfacher, als zu sagen: „Da bin ich schuld! Das hätte ich nicht machen dürfen.“

Wenn man was falsch gemacht hat, fühlt man sich schlecht, und dass dann auch noch zugeben, laut sagen? Das ist schwer. Das können nur starke Leute. Auch Erwachsene geben die Schuld ja

immer gern anderen und denken dann, dass sie dann richtig gut dastehen. Muss Gott mir denn vergeben? Auch wenn andere schon längst mein „Sorry!“ akzeptiert haben? Ist doch unnötig ... Aber manchmal weiß ja auch gar keiner, dass ich Schuld habe. Manchmal verzeiht der andere ja mir nicht. Oder sagt das nur so und meint es nicht ehrlich. Dann kann ich Gott bitten, dass „alles wieder gut“ wird. Wenigstens in seinen Augen. Und bei ihm muss ich auch nicht so tun, als ob ich immer alles richtig mache. Das könnte sich gut anfühlen ...

VATER UNSER



Andrea Waghubinger

Ansprechpartner*innen

Kindergärten / Kitas

St. Katharina
St. Mariä Heimsuchung
St. Mariä Verkündigung

profutura-Verbundleitung: Gabriele Johnen
Anke Lennertz 0 24 07 - 55 69 39-1
Astrid Esser-Breuer 0 24 07 - 91 87 41
Astrid Kriescher 0 24 07 - 46 53

Frauenseelsorge

Annette Schulze 0 241 - 47 90- 132
in den Regionen Aachen-Stadt & Aachen-Land
annette.schulze@bistum-aachen.de
www.frauenseelsorge-im-raum-aachen.de

Offenes Trauer-Café

Hildegard Etzbach 0 24 07 - 9 51 78 26
h.etzbach@web.de
Diplom-Sozialpädagogin, Trauerbegleiterin

Verwaltung

Leitung

Andrea Lux-Jumpertz 0 24 06 - 66 83 155
andrea.lux-jumpertz@bistum-aachen.de

Assistent

Jens Printzen 0 24 06 - 98 77 929
jens.printzen@bistum-aachen.de

Kirchenvorstand

0 24 07 - 90 84 - 0
christusunserfriede.kohlscheid@bistum-aachen.de
Andreas Knop, Franz-Josef Mertens

Chor & Gesang

Projektchor CuF
Kirchenchor St. Katharina

Simone Falcone 0152 - 08 38 52 28
sifalcone@hotmail.it

Chorgemeinschaft St. Barbara

Stephan Renkens 0 24 05 - 406 65 84
chor@renkens.eu

Kinderchor St. Barbara

Birgit Stimming 0 24 07 - 90 23 19
j.stimming@t-online.de

Küster

St. Katharina / St. Mariä Heimsuchung
St. Mariä Verkündigung
St. Matthias
St. Barbara
Küster für alle Kirchengemeinden

Janusz Kobylecki: 0157-74512192
Thomas Forster 02407-4949
Stefan Hahnen 0151-20487589
Michael Offermann 0152-21354529
Christian Lalic 0157-89390716

Katholische Pfarrei Christus-unser-Friede

Pastoralteam

Heinz Intrau

Pfarradministrator

Ralf Schlösser

Pfarrer

Dr. Bruno Ortmanns

Diakon

Thomas Krieger

Gemeindereferent

Monika Mann-Kirwan

Gemeindereferentin

0 24 06 - 96 91 24

pfarrbuero@willibrord-merkstein.de

0 24 07 - 5 56 90 86

ralf.schloesser@christus-unser-friede.de

0 24 07 - 90 84 - 0

ortmanns@christus-unser-friede.de

0 24 07 - 90 84 - 26

krieger@christus-unser-friede.de

01 514 - 45 35 041

mann-kirwan@christus-unser-friede.de

Telefonseelsorge

anonym & kostenfrei

Alle Zielgruppen

0800 - 111 0 111 // 0800 - 111 0 222 immer ☺ 24 h

Kinder & Jugendliche

0800 - 111 0 333 Montag bis Samstag: 14 – 20 h

Eltern

0800 - 111 0 555 Mo – Fr: 9–11 h // Di & Do: 17–19 h

Gewalt gegen Frauen

0800 - 0 116 016 immer ☺ 24 h

IBAN Konto, Sparkasse Aachen

DE59 3905 0000 1072 3423 79

Markt 3, 52134 Herzogenrath

www.christus-unser-friede.de

Facebook // Instagram

ChristusunserFriede

YouTube

Christus unser Friede Kohlscheid

Link-Tree

<https://linktr.ee/christusunserfriede1>



Pfarrbüro

Sekretärinnen

Markt 3

Martina Carlé-Wynands und Janine Dohm

0 24 07 - 90 84 - 0

christusunserfriede.kohlscheid@bistum-aachen.de

Mo bis Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Samstag 09:00 - 10:00 Uhr

